

Persönliche Mitteilung von Gail Bederman (2005)



Eine der bekanntesten Engelmacherinnen im amerikanischen 19. Jahrhundert war ‚Madame Restell‘, mit bürgerlichem Namen Anna Trow (1812-1878). Gemeinsam mit ihrem Mann Charles Lohmann, der das Pseudonym Dr. A. M. Mauriceau angenommen hatte, baute sie trotz des gesetzlichen Verbotes ein Versandunternehmen für Verhütungsmittel auf und führte Abbrüche in New York, Bosten und Philadelphia durch.

Madame Restell war so bekannt, dass ‚Restellismus‘ als Synonym für ‚Illegalen Abbruch‘ verwendet wurde. Sie inserierte in großem Umfang, war durch ihr Auftreten und durch ihr feudales Haus das Stadtgespräch und bestach die Behörden. Erst 1878 nützten ihr die guten Kontakte nichts mehr und sie wurde verhaftet; in der Nacht vor der Gerichtsverhandlung schnitt sie sich die Kehle durch. Auch ihre Pseudonyme wählte des Ehepaar Lohmann aus PR-Gründen: Mit dem Begriff ‚Madame‘ war die Nähe zu Frankreich verbunden; Franzosen galten als kundig in allen Aspekten der Liebe. Aus das Pseudonym A. M. Mauriceau nützt das Prestige Frankreichs. Francois Mauriceau (1637-1709) war ein berühmter Geburtshelfer am französischen Hof. Ihr weit verbreitetes Buch ‚The Married Woman’s Private Medical Companion‘ von 1847 enthielt viele praktische Informationen zur Verhütung, die damals einem strengen Tabu unterworfen war. Als vorgeblich ärztlicher Ratgeber war es sehr erfolgreich und diente als Werbeschrift für ihr Unternehmen.